HMS 143

Aus der Fremde

ein Liederspiel

gedichtet von

C. Klingemann

componirt von

Felix Mendelssohn Bartholdy

Zur Feyer des 26 December

1829.

Clavierauszug.

Eigenthum Dr. Simrock,
Bonn.

Secondo

Andte

1.

p

p

p

pp

Cres

p Crescen — do

dim

pp

ff

Cresc

Allo di molto.

Cres. f. dim p

pp

p Cres — cen —

— do f. Cres

p

p

f

dim p

Crescendo f.

pp

sf

p

p

Cresc

cen — do

f

Primo.

Quartetto.

Andante.

p p Dolce p.

pp Cre

Crescendo. dim. pp p. f

Allo di molto

Cres f dim p p. Cres

Cres al f p

f dim. p Cres.

f pp mf. p

f. f. f. f.

Secondo

p Cres. al ff. X

ff f.

sf sf

sf f

ff

sf sf sf sf ff. sf

sf sf.

ff p

pp

dolce

p Cres poco a poco al

Primo.

sf

p

Crescendo al ff

f

sf

sf

sf

f

sf

ff

sf

sf

pp

Stacc.

pp

Stacc.

pp

p

Cres. poco a poco

f

Secondo

al ff

f

più f

f

1.

f

f

p

dim in.

pp.

p

p

dim

pp

pp

f

p

bis

bis

Crescendo

f.

ff

ff

pp.

pp

Primo.

in 8va alta loco

a l' f. unis. ff

ff

dim. p

f mare ff

dim. p

ff f ff dim. pp

pp < f > p

p Cres cen f. ff f ff p

pp pp

Vaca Vaca.

Secondo

ff ff ff ff p

p p Cres. al ff

f

f ff

p Stringendo Crescendo pp.

pp accelerando Crescendo poco a poco.

Cres. & accel. f Cres. ff

bis. bis.

ff ff ff ff

bis. bis.

Primo

p Cresc. Cres al

ff ff ff ff

ff ff ff

p stringendo Cresc

pp pp Sempre l. stringendo p Cres.

Sempre Cres & accelerando ff

bis bis bis bis

ff ff ff ff

unis.

Secondo

1.

ff

f

f

f

f
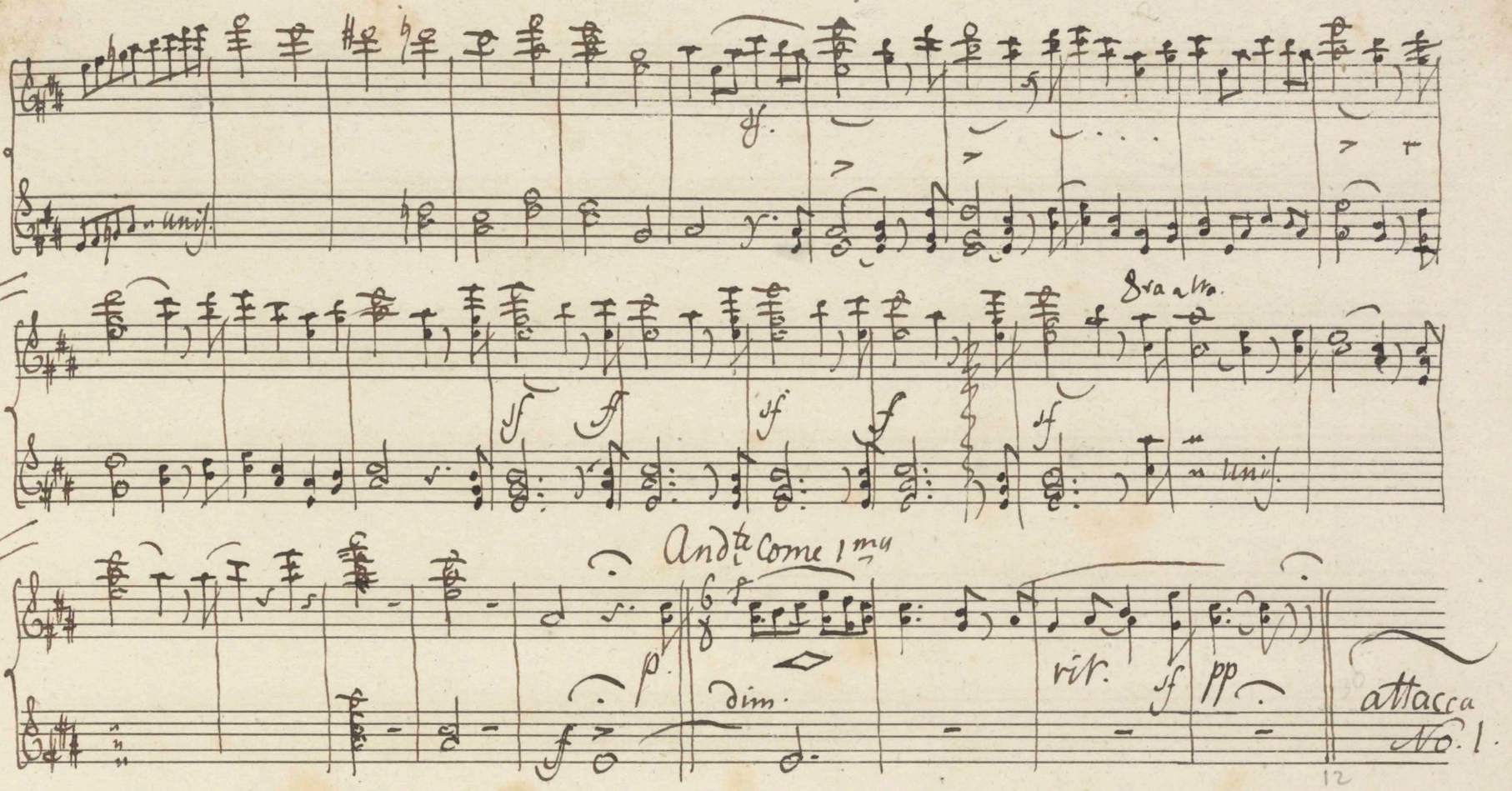
An dte come 1ma

rit. sf pp

attacca

12

Primo


sf.
Sra a Vla.
sf
sf
sf
sf
Andte Come 1mo
p
dim.
rit.
sf
pp
attacca
No. 1.
12

No. 1 Romanza.

Andte con Gusto.

Flte

Cello

Piano

forte

Commodo.

Es sprach vor langer ganzer Zeit einen Königinn auch schön Frau,
Damit er nicht um den König u. Kind d. Hofstaat Leer sich weint.

sein Lieb von all' ihrer schnee Lieblichkeit nicht gleich schon einzig grau
schickt sie ihn auf einen Insel weit, und seht ihn als Magdlein verkleidet, und

Dim. pp rit. f Dim.

greift zu. Lässt d. Laubsäge draußen er vor Schaden behütet sey, damit er vor Schaden behütet sey, daß viel
Kind kann Ostern Feindl. nun ihn d. Casteln u. Roma ihn aufziehen, d. Casteln u. Roma ihn aufziehen, daß

wilde Jugend vor fühlt dir! wilde Jugend vor fühlt dir! vor fühlt dir!

II

mf

Es kommt ein alter Königsmann zum Ost und klirrt mit den Schwerten, Schilden, in rasse

p

agitato

p

f

sf

Norden und Süden fort! und greift nach den Schwerten und Schilden, und greift nach den Schwerten und Schilden.

fp fp f p

15

Dim.

Jüngst in Krieg wird bald ein Held, das wird ihm zuletzt gar bitter vergällt, das wird ihm zuletzt gar bitter vergällt, drum

p pp

sf

viel — du wilde Jugend, wer stillt dir! wilde Jugend, wer stillt dir! wer stillt

sf sf sf sf sf sf f pp

p

di! Lisbeth. Ihr Musikanten J. J. Dialog.

p dimin. pp

16

17

No. 2 Duett

Liebell

Mayglöckl und Komarek, d. singt, d. klingt, sich überall zu-sam-men das alles sücht d. schafft d.

Klingt, d. fruhig ist für mor-gen, das alles sücht, d. schafft d. klingt, d. fruhig ist für mor-gen

d. fruh-lig ist für mor-gen

d. Röslein Gsicht wird rosa-farb

d. gelben Honig vorfliegt man dort, d. windet Kränze

d. übt die Tän-ze

Auf-na zum Blüm-aufsuchen, zum Blü-men-pflücken, marschirt in Ansturm, zum Blüm-aufbinden, d. winkt

Crescendo.

Cres — cen — do f p

Kränze, d'rin d. Lüfte, marschirt in Reihen zum Blumenplatze, u. Hirt's Geige forbirt zum Tanz,

Cresc. Cres — cen — do f pp

Müller p

marschirt in Reihen zum Blumenplatze. Wo mag er weilen, am Fer— nen Ort?

f p

Cres. f

die bunten Kränze die hellen Lüfte — Auf! spielt nun — zum — Tanz — Tan

p f

Lisbeth p

Und Hirt's Geige forbirt zum

Müller dim. f

Tanz! Auf spielt nun — zum — Tanz — Tan — Tanz —

Cres. al f pp

Lisbeth

Hier, und drüben grünen Matten zum Tanz, und winken Kränze, d. üpf'gen Lüfte, zum Tanz ruft in Reihen,

Lisbeth

zum Blumenstrau - ne

Müller

Ho - ney - er weiba - na - ne - ne - ne Ort? - ne - ne Ort? Dass wer - ne - ne - ne Tochter

dimin

Cres.

2. Hört d. Geigs probirt man fein d. grünen Geigs vorspielt man dort

Cres. — müss Leider Kummer springen, sein will — — — mit seim Lieb sein — — —

Wie ist das Wachen, das Wachen selbst so süss, das Träumen von früh auf Mor—gen. Wie ist mein Herz doch gar so süss mit

Wie

allen seinen Sorgen, wie ist das Wachen selbst so süss! das Träumen von früh auf Morgen. Wie

ist das Wachen selbst so süss! das Träu — — — — — — — — — — das Träumen von früh auf

das Träumen

Mor — gen!

Wie ist mein Herz doch gar so süss!

Mit seinen Mor — gen

Wie süss!

Mor — gen

dolce

No. 3 Lied.

Lisbeth

Andante con moto.

Du

Du

Dolce

Du

Du

Dolce

Du

Du

Dolce

No. 4. Lied

Allegro vivace

Kaus.

2. Ich bin allein der ärmste Mann der Welt, Ich kann

1. Ich bin ein wohlgemuther Mann, der alles Leiden kann,

Ja ... der allen Leiden kann.

p staccato

kann. Von Polen bis zum Hellespont bin ich gewiß bekannt, daß ich kann.

Von Polen bis zum Hellespont bin ich gewiß bekannt, daß ich kann.

Von Polen bis zum Hellespont bin ich gewiß bekannt, daß ich kann.

Von Polen bis zum Hellespont bin ich gewiß bekannt, daß ich kann.

Ich bin ein wohlgemuther Mann, der alles Leiden kann,

Ja ... der allen Leiden kann.

p staccato

Ich bin ein wohlgemuther Mann, der alles Leiden kann,

Ja ... der allen Leiden kann.

p staccato

Ich bin ein wohlgemuther Mann, der alles Leiden kann,

Ja ... der allen Leiden kann.

p staccato

nicht menuett und Allemande macht ihr zu Schanden, das Hauptstück exigirt ihr nicht, und bekommt ihr die Courante, die

Hauptsache, das Vergnügen und Feuerung, das Liebkosen, das nachsingen Lieb, die Menuett stimmt Cassaquett, das

35

Menuett ihr nicht machet, die Allemande macht ihr zu Schanden, wenn ihr nicht Mitleid mit euch selbst, das euch

Vergnügen und Freude, das Feuerung, das Feuerung — Ich seh mich Allein an der Spitze der commun-

Stacc

allen Volk verwandt. Wenn — ist nicht Mitleid mit euch selbst. Wenn ihr nicht Mitleid mit euch selbst, das euch

dem ganzen Chor. Ich — — — commandire ganzen Chor. Ich seh mich Allein an der Spitze, die commun

36

allen Volk wandelt, wenn ihr nicht Mitleid mit euch Mit Euch mit euch

dem ganzen Chor ist commun — dem, commandire dem — ganzen Chor.

fällt, wenn ihr nicht

Maestoso

Mitleid mit euch fällt, das euch mit euch allen, allen Volk verwandt, das euch mit allen, allen Volk verwandt

Denn gewiß du

Maestoso.

Himmel für den Mann der uns allein den Sie — gen kann! — Hilfe hilft uns Hand und Kunst und

Tempo 1.

Lust Nicht ist nicht, wie man's brau — en muß, nicht ist nicht wie man wie man brau —

8va alta Cre — scen — do

Cres. Lust & Lust nicht ist nicht wie man's brauen muß nicht ist nicht wie man's brauen muß nicht ist nicht wie man brau — en

8va alta Cres. Cre — scen — do

wie man's brau — en muß

№ 5. Lied.

Andante

Herrmann

Wenn die Abendglocken läuten und das hirtna-
ben Abendlunkel zieht den Wanderer

p

espress:

heim, erfreut sich die mit Heimkommen, zünden seine Lämpchen und
Haus an, sitzt im stillen Lampenschein um den Tisch schon

pp

Wald und so still, kein Laut in Feldern Einbrechen und Abendwind, so be-
rührt, und so schimmert Dämmerglühen seinen Schimmer, so wunderlich ist,

pp

gegen sich Kriegen Einbrechen in Menschenherz — Wenn die Abendglocken
schwer, Freunden Hände, wenn Sorgen Brot Gesicht

pp

K. S.

Allegro

Läuten sind eure Hirtenschellen = schallt

über dem Felde draußen im weiten

über dem Felde draußen im Lenzen

Hallo.

Feld

muß,

ist nun dem Feind als Schildwache gestellt, steht drum allein auf seiner Wacht

streut seine Saat in die stillen Furchen, singt in man seine Lieder

Wacht, streut seine Saat in die stillen Furchen, über dem Felde draußen im weiten Feld

Lieder, stehen um die Scheunen dürftig sich müht, über dem Feldbau draußen im Lenzen muß,

ist nun dem Feind als Schildwache gestellt, steht drum allein auf seiner Wacht

singt in man seine Lieder stehen um die Scheunen dürftig sich müht

Oh wie so

schaut schon Ruh in die stil-le Luft.
Horchend an Felsen ihr wispelnd sich Winde

Zu dem Thun die Abendglocken

Hirtenschaar ihr Heerden ihr Hütten ihr Weiden, ihr Thäler, ihr Bäche,

Wellen, ihr Felder ihr stillen Wagen ihr Wolken, ihr frohes Kind, schaut dem Liede zu

ritard. Allegro espress:

Lerche entfliege, singend in Laüfte im Abend — mir aber der Gesell ist im Feld ihr

Lied Blick auf mein Leben, Lust und Leid. Rufst du, bin ich's, du Heimgott, zur Rast

dim

dunkel wie sein Ruf, mein Wunsch Rufst du, bin ich's, du Heimgott, zur Rast

dim

dim

dunkel wie sein Ruf, mein Wunsch. Rufst du, bin ich's, du Heimgott, zur

dim

dim

Rast dunkel wie sein Ruf, mein Wunsch dunkel wie sein Ruf, mein Wunsch.

Ped

No. 6 Terzett.

Lisbeth

O wie wonnig ist es mir Herz, wie wird's glücklich sein wenn ich dich glücklich sehe

Cres

Cres

al f

Jüngst. Lustig, die Lerch bis die Morgensonne Allerl zu Lieb, zu Lu … ge Jüngst,

Cres

Hermann.

Lisbeth

Kaug.

Allerl Allerl zu Lu — ge zu Lu — ge Jüngst. Lust und wonnevoll, wonnig ist mir wenn ich

Dass schon vor Weihnacht Jubel ist Wonne wenn mir

dim

dim

Jüngst, schnell und fröhlich schwirrend hin Hell. du Lerch bis die Morgensonne

Allerl nach Wun — sche gelingt wenn ich und Glück mir Morgensonne und alles Bitt zu den Elben Bringt zu den Elben

Cresc

al f

Cres

Allegro Lego — Lu — — go bringt — Allegro Allegro — Lu — — go — Lu — go bringt

bringt Mit Allen Freu nuth Allen Freu den fest — bringt Freud den Go —

express.

Hallen des Hauses wirbt Eichen, Kastanien und Feuerlustbarkeit zischende Funken wüthende Funken, verwüstende Funken mit

Hallen des Hauses. Und schallend fröhlig mit Rosmarin und Myrten fest wollen wir winden unsere Schläfen.

Voll wie die Becher klingen

dolce

wärmste Sehnsucht wünschend denken

dolce

wärmste Sehnsucht

Allen die Sehnsucht wünschend denken

Kann die wünschend gedenken Klingen kann die wünsch

Cres

möchte so einlad Liebste fragen,

Kügen geschlagen d' fragen

Bald ist bald fertig mit Lachen und Plaudern

Cres

So Liebste noch fragen rüstig, die Lerch

lich die Morgen schmun

Cres

Möchte so einlad so Liebste durch

so

gen, Rüstig

schmun nur fort schnattern, bald fertig mit Lachen und Plaudern fort schmun nur fort so

frü

ehe, wann im Kle

Cres — cen do

Con fuoco

Lu — ge kriegt, Allegro Al — legro Lu — ge Lu — ge kriegt, Allegro Allegro

lich die Morgen so — — — un Allegro Lu — — — — — ge kriegt Allegro Allegro

Lerch die Morgen so — — — un muß alle den Posa zu den fl — — — ten kriegt — — — — — muß alle den

dim

Allo vivace

Lug — ge Lü — ge bringt

Lü — ge bringt

Ehe jeder fe — ben bringt

Jetzt

nicht mir endlich die Geduld. He

Kauz.

Hillerum ünn gillerk, He hillerum ünngillerk! Ich conscribir kuck schon Huld! Ich conscribir kuck schon Huld, mann

Kauz.

mann nuch mor — gen wird — lerk. Ich conscribir nuch, Ich , Ich nuch schon Huld, mann mann nuch

Lisbeth

O Himmel mann werd sie Huld

Hermann

Ich merk morgen conscribirt! Ich merk morgen conscribirt

Kauz

mann gen wird — lerk

dass man kuck sie nuch mir gesät

morgen conscribirt! Ich morgen conscribirt

Ich bleib mein Lebtag nicht

Ich sag mir

Ich sag mir

Ich sag mir

Lisbeth.

Hermann

Kaug.

sind ihr bald fertig

mit Waschen u. Plaudern?

Himmel, schick den Frieden

sind ihr bald fertig,

mit Waschen u. Plaudern?

fällt nun vom

Will mich der Bursch hier verschenken, sollen mich jetzt um mich Handen d. Frauen, wenn die

Himmel, schick den Frieden

Cresc.

Cres — cen — do

sind ihr nun fertig mit Waschen u

Cresc.

al — Cres. — al

Con fuoco.

Acceleriando poco a poco

accelerando al Presto

unsunt nüsse in Aest,

unsunt nüsse in Aest

unsunt — nüsse in Aest

unsunt nüsse in Aest, —

Cres — cen do

accelerando

Aest! unsunt nüsse in Aest, in Aest — in Aest

unsunt nüsse in Aest, unsunt nüsse in Aest unsunt nüsse in Aest

nun nun Kuchs, Kuchs, Kuchs — chen Kuchs

nachdrwad ein unsunt Lust Aest. sind sie nun fertig? mit schönen Pläntzen

unsunt

unsunt nüsse in Aest unsunt nüsse in Aest mit schönen Pläntzen unsunt nüssen Aest!

f pizz f

ferk, ferk, ferk!

ferk, ferk, ferk, ferk!

Hasest Cres. Lust u. Lust!!

No. 7 Terzett.

Allo vivace.

Müller.

Ich will nicht scheinheilig sein, dass der Verläumdung Gehör ich leihe. Ich bin nur durch Erfahrung

immer, Ich schalt nicht Mädchen nicht ich schalte nur das Mäd- chen nicht. Hier

Cres.

Hier der Verläumdung Gehör ich leihe nicht ich schalte nur das Mädchen nicht, ich schalte nur das Mädchen nicht.

Cres.

tranquillo

Kauz

Der Schulz

Gib Raum Theil, für alle die Drohung, warne die Feil für neue Leidung. Ich will euch sprechen

pp

Kauz.

meinen, d. meine Warnung glaubte nicht! Nun Lug und Trug und Kind ungeraten, mit gut — nun Ad — gast ist

p

Müller

Kauz.

Nein! Nein! Ich will euch sprechen.

nicht ist wohl euch sprechen warnen Lug und Trug und Kind unger — — nun

Ich krähe mein hellen Augenlicht.

p staccato

Cres al f

Kauz.

Gast nun dass ruhig ist irren. Ich glaubt meiner Warnung nicht; ist fest sein mit dem Vogelbauch, ist fest sein mit dem Vogel

Cresc.

p staccato

Cres endo

Müller

Kauz.

ob ist verschlafen, verstand ob ist dich dich der fuchs!

brauchen.

Cresc

Mein lieb Kind mir

Ich ist fest sein mit dem Vogelbauch, mit dem Vogel sein mit dem Vogelbauch

Ich ist fest sein

Cres.

Cres

dim

na zu klagen, ach ich armer Sünder ach ich armer Sünder ach ich armer Sünder nicht.

mit den Augen winken.

Pfarr. tranquillo

Ach ich

Pfarr. Ach ich armer Sünder ach ich armer Sünder ach ich armer Sünder nicht

mich Rose nur einmal

ich kost nur Rosen nur einmal mein Kindchen, ein Gold und Rose, voll Sonnenkäfer und

Rose nur einmal ich kost nur Rose nur einmal, mein Rosenkind Gold und Rose

Ich möcht mich schla-

Rose nur einmal.

Ich kost mich

ein Rose, ein

zu — den Rose,

kost nur einen andern Rose

ich kost nur

und vor einem Sonnenlicht brennt, Sonnenlicht brennt ich nur Rose!

Sonnenlicht

Rose nur einmal

Rose nur einmal.

Kost nur einen zu — den Rose, mein Kindchen ein Gold und Rose.

will ich verwinken, und vor

will ich zu — den Rose,

mein Rosenkind ein Gold und Rose

ich möcht mich schlafen, und vor

f.

wie war so hell in mei-ner Seele, kein Ge-danke, kein Ge-fühl war das Mädchen mir, ich schaltet mir das Mädchen

wie war so hell und klar in mei-ner Seele. mit ihrem Au-gen fasst ich mich, mit ihrem Augen fasst ich

Der Schulz. tranquillo. (Mit der Leitung)

mich. (Die Müller v. kann ich nach.) Ich lasse mich durch gar nichts irren, Hermann ich

nicht, mit ihr-nen Au-gen fasst ich mich.

ff

p

Ihren Gu---un-mal.

dim. dol.

No. 8 Lied.

Con Moto.

Hermann

mf.

steigt das Geisterreich herauf, und finstre Mitternacht

stund, ob wohl der wird schau Dinge Lauf, wo fern — kommt kommt kün ..... ke. Her-

pp.

auf! Herr auf! du mehre — zum Marsch! Streuch ab blast die wirbe Rest! Streuch! ---- ab blast die

wir — sige Rest! Drum fort ..... fort!

ad libit.

Kanz.

Dialog.

Fort fortan, blast uns fer — gen! die Glocken gehen... gen! Tod!

pp

trinken Dich in den grüben kreis da freundlich sich gesellen, und

wo man anzig wissen sagen muss, ob

pp

Tempo 1mo

will — in der Hast sich aufhal ..... ten. Und wenn ob Kirschen und Bäumen krist —

ff

Durch das Gesäus wer

Più mosso.

Dialog

Wie schenkst du d. Glück im Frauenherz, sind wir zu der Lüfte Raub!

Luft und Luft! Luft! Luft!

Wo steht? Wo Busch steht ein Baum: pp

fliegt nicht ein Wölkchen im Morgenschein weiß — — — — — hin die günstige Braut — — d; Kühlen — n die grün — flige

Fest ist Frauen —

acceleran do

Cresc.

Braut — d nicht! Fo fliegt nicht ein Wölkchen im Morgenschein weiß — ü — — — hin die günstige Braut — — d! Nur

Dunkel und Staub vor Frau — — — und Lust da

acceleran do

Cresc.

Kann die günstige Braut nicht — Es soll doch ein Lie — ben gibt nur Lust und Leid wechseln!

Cresc.

mit sind im Bet — ten Umfangslust. Lüft!

Cres

No. 9.

Tempo Giusto

Kanz

Fürst ihr schweren d'last uns sagen! Mein Herz und Sinn klein fest gesessen gar! der Wasser wünscht auf

(56)

ewig Treu, der Stimme stimmt's Herz zu ihr!

die Stadt ist zwölf gesessen gar!

(Dialog)

pp

(Kuss des Herz zeigend)

Brust des Treue d'Liebst! dass sie kein Ort

du gefesselt dem treue Augen Wunder sein

(57)

stillt in mein Herz in Wunder treu, treu erfreut mein Treue und treuer Liebst!

dass sie im Ort kein

Herman

Zwölf sind's gesessen gar!

O wusst' der wüsten Stadt müsste!

Ihr — du gefesselt

attacca subito

No. 10 Duett.

Grave

Hermann. Herr Gott zu Hülf, Verrath u Mord! Herr Gott, Herr Gott ich hab da Dich!

Kaiser. Pst guter Freund, nur ruhig Blut! Pst nur ruhig Blut! Will mir zu Lieb!

Fest gesungen in Lauba d Linden! Fest, fest gesungen in Lauba d. Linden!

Will mir schon Kränze flechten? Will mir schon Kränze

Herr Gott zu Hülf! Verrath und Mord! Herr Gott ich hab da Dich! Herr Gott ich hab da

flechten? Pst guter Freund! Nur ruhig Blut! Pst nur ruhig Blut!

Cres

Dich! Cresc. Herr Gott Hülf! Herr Gott, sieh es wird o . . . . . nu!

Pst guter Freund nur ruhig Blut, nur ruhig Blut, nur ruhig Blut!

Ped. Cres.

Es will mich mit dem Henker

gebt Euch sorgt sind sie wie — nun! Es gebt — Euch! Es gebt — auf!

Cres.

bey — mir! will mir mit dem Hauptschwert bey mir stehn! zu Hülf! Herrath und

Cres

(der Pfalz)

Mord gnädigste und für Mord! Mord!

p.

O helft mir alle mir stehn bey! Retour für Un — ser Leben!

pp

meinet; helft, schützet unser Land! O helft, schützet Un — ser Land!

Cres.

(der Pfalz)

Ihr seid! Ihr wagtet! Von gute Mutter, Erz

Cres

Cres.

Cres

Cres al

f

p

più Lento.

ad lib. rit. ri — tar — dan — do Allo vivace.

kann gehorsam wandern und gehn!

pp

Es hilft kein mei — ner Bit — te

pp rit ar — dan — do.

pp

Rast!

Zur Ruh zur Ruh bist einzig Rast zur Ruh.

Zur Ruh zur Ruh bist einzig Rast zur Ruh.

Rast.

Zur R.

Zur Ruh zur Ruh bist einzig Rast!

Zur Ruh zur Ruh!

Zur Ruh zur Ruh!

Ruh

bist einzig Rast!

Zur Ruh zur Ruh

bist ein — zig ein — zig Rast, der Ostwind allein schon macht

Nach.

pp

macht zur Ruh zur R.

bist einzig Rast!

zur Ruh z. R.

bist einzig Rast z. R. z. R.

bist einzig Rast

der Ostwind

pp

macht zur Ruh zur Ruh bist einzig Rast z. R. z.

Rast zur Ruh z. R.

bist einzig Rast, der Ostwind

an Luft heraus! Für Auf bist du — — — fa Kunst! bist du — fa

allgemach heraus der Ort ist gut zu schaffen heraus, der Ort ist gut zu schaffen heraus der Ort ist gut zu schaffen

dimin.

più mosso

Kunst zur Auf! für Auf — — — bist du fa Kunst!

mehr der Ort ist gut zu schaffen mehr — — — bist du — fa Kunst! der Ort wird

più mosso

für Auf! für Auf! bist du — fa Kunst!

für zu schaffen heraus, für Auf! für Auf bist

für Auf! für Auf bist

du — fa Kunst, der Ort wird of — an Luft he — mehr! der Ort wird

du — fa Kunst, der Ort ist allgemach heraus!

der Ort ist allgemach

tempo

of — fen Ruf he — raus!

p

für Ruf, für Ruf!

dimin.

pp

bist dein Hauf. für Ruf! für

dimin.

Hauf.

pp

Ruf! —

pp

für Ruf! für Ruf!

(Herman kommt zurück.)

f

No. 11

Secondo.

Adagio.

pp 1. pp pp

Più mosso

pp pp

un poco Cres

p Cres. poco a f. marcato. poco. Cres.

marc.

f ff. Cres ff. ff. ff. ff. ff. ff. ff. ff. ff. dim p

2 2

Lisbeth Liebt auch hausen

Alla di molto

ff p Cres f dim. p

Ped. ten. Ach wie frisch u. ungezwungen!

pp

Ped. Klimm Klimm nicht ab Klimm ff

pp

Ach! wenn mich jemand stört!

attacca

Primo

No. 11

Adagio

pp

Più mosso

Ped. pp Cres: p pp

bis bis un poco Cres Ped.

Cres. poco a poco Cres ul f Cres.

f. Cres f f Ped. f

dim. pp dim pp Liebeth tritt auf das Haus f.

Andte

Ang di molto.

f. dim p p. pp

attacca

No. 12 Lied

Molto Allegro

Lisbeth

Die Blu men glocken mit hellem Klang sin
Die Blumen wollen die Blumen mit ihrem Klang die

Lieb liebsten frohen Sonntag sein die Blumen glocken mit hellem Klang sin
Lieb liebsten Gatten Sonntag sein die wollen die Blumen mit ihrem Klang die

Lieb liebsten frohen Sonntag sein die Blumen glocken mit hellem Klang sin
Lieb liebsten Gatten Sonntag sein die wollen die Blumen mit ihrem Klang die

sein. Erwachen die Knaben mit hellem Klang sin
sein. Da Lieben einander sind die Liebsten Klang sin

sein. Erwachen die Knaben mit hellem Klang sin
sein. Da Lieben einander sind die Liebsten Klang sin

nen nicht will sich zart fal — ten um Augen — Lust / Das wecken / o
nen Du und Lie — ben die süßen Augen — Lust / Das wecken / o

— da die Vöglein — frei nicht!
— da die Vöglein — frei nicht!

Ped.

No. 13 Chor.

Allegretto

pp pp

p p

Chor. Soprano Solo

p Wir kommen jetzt nahen mit jubelnden Sängen, die Stimmen der Frauen, der Liebe sind

Alto Solo

p

voller, frohlockender Klänge, die lieblich Stimmen, der glücklichen Lage, wir kom — men, wir na — hen die Stimmen der Frauen, der

wir kommen, wir nahen mit jubelnden Sängen, die

Liebe sind mehr, wir na — hen, die Stimmen der Frauen, der Liebe sind mehr.

wir wir nahen, wir kommen, die

p

!

Tenore Solo Herrmann

p.

Die Himmel rühren, die Lüfte hallen wieder, Wir bringen, wir

Basso Solo

p

bringen unsern Jubel gesungen, die Himmel rühren, die

Lüfte hallen wieder, wir wollen freudig rufen

klingen die Lieblaute

Singet, ihr glücklichen Tag, die Lieblaute

ff.

Singet, ihr glücklichen Tag, ihr glück—

lichen glücklichen Tag, die Lieb— —

—lichen Lie— —

—bet, ihr glücklichen

Cre — scen — do.

Cre — scen — do.

Soprano & Alto.

Tutti.

Wir

Tutti.

Wir

Tenori & Bassi

Tag

wir

wir

wir

Jau, wir kom — mmm —

Kommen mit Jubel zu

Jauchzen die Himmel der Laun der Liebe sind

wir nahen — wir kom —

Jau, wir kom — mmm, die —

wir nahen — wir kom —

mmm, die —

Jauchzen die Himmel der Laun der Liebe sind wir

die Liebliche

mmm, die —

Wir unsre! — —

dimin

dimin.

Seine schönglücklichen Tag!

dimin.

pp

pp

No. VI Finale

Modto 2.

mf

Hermann.

Es lacht ihr Farben! allerb Himmelsgezelt rauten in der frohen Brust! Wer kann mehr Pflichten auf sich

espress.

Die Mutter

rei-ne, sünd-re-ne Brust, sünd-re-ne Brust, sünd-re-ne Brust. Mein Blüh-en und

p espress.

p.

Lisbeth

mei-nes Le-ben und lan-gen Gram ver- Gram ver- mein Lieb-ster dun-kles Ha-bel - - - - - ken, Mein

cres.

p

Lisbeth.

espress.

Hermann

pp

Brust ist voll und Lieb, und Lieb' ver- Kraft der Arm, ver- sprich-ter Hei-den-gast mehr in der Fer-ne

dim. p

dim.

pp

mf.

dolce

Brust, Herr kann mit Schmerz nur ha- rei-ne, sünd-re-ne Brust, sünd-re-ne Brust, sünd-re-ne Brust, sünd-re-ne

f

p espress.

Hermann

rig-ne Brust.

Kanz.

Dank! Dank, Frau! Was fehlt des Herren? fehlt so mir immer immer das Gesicht!

8

179

80

Kein mit der Wahrheit kommt man zu weit. Kraft! Kraft ertönt aus Hass und Neid! Kraft! Kraft ist

Cres.

Con Moto.

Chor.

Kauk.

Ped.

un a, ein süsses Leben soll sein voll — ein süsses Leben soll sein voll — ein süsses Leben soll sein voll —

Cresc.

Treu! der Bund besteht in Lieb' und Treu

Cresc.

Cresc.

Treu — der Bund besteht, besteht — in Lieb' und Treu!

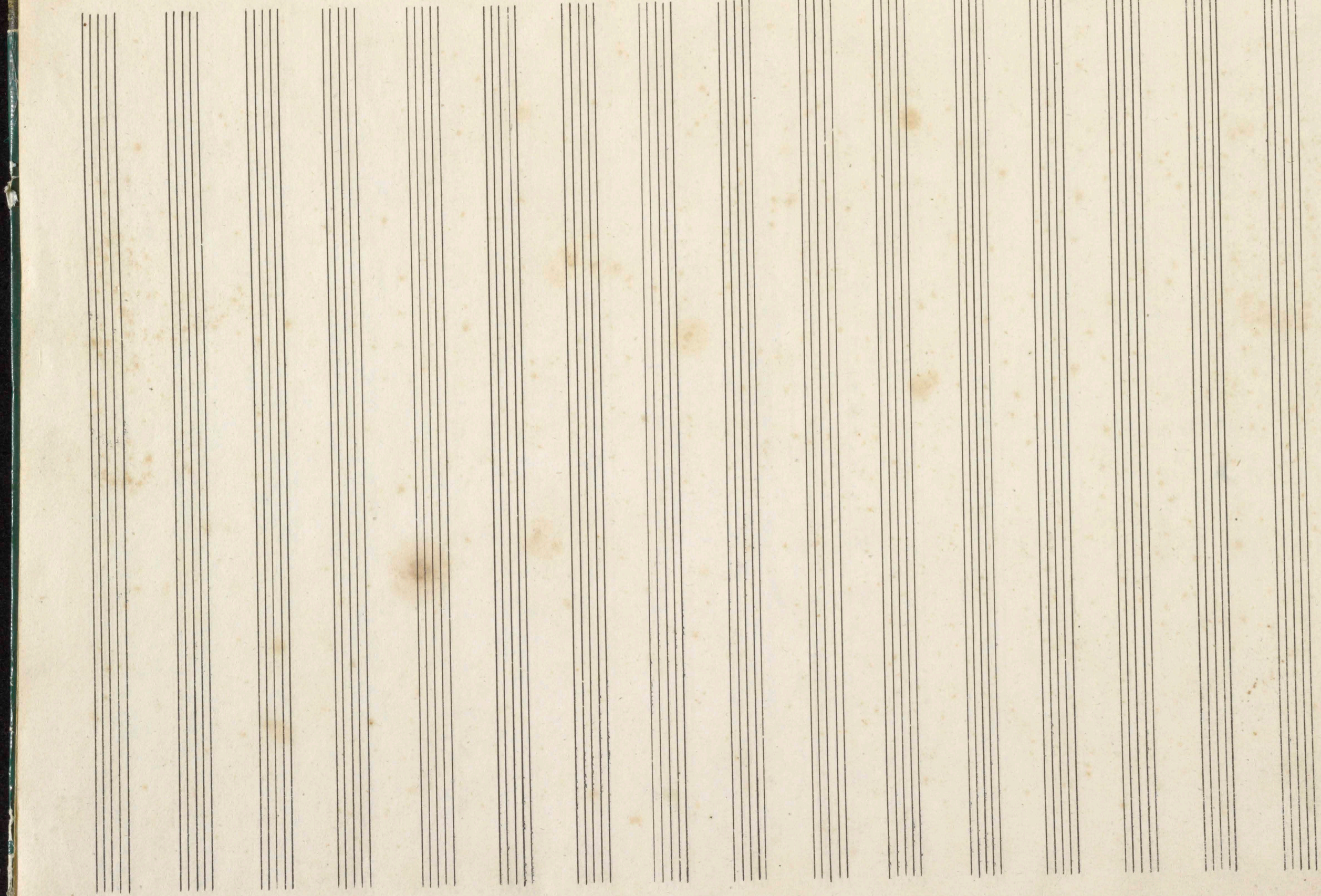
Treu — der Bund besteht — in Lieb' und Treu!

Pedale

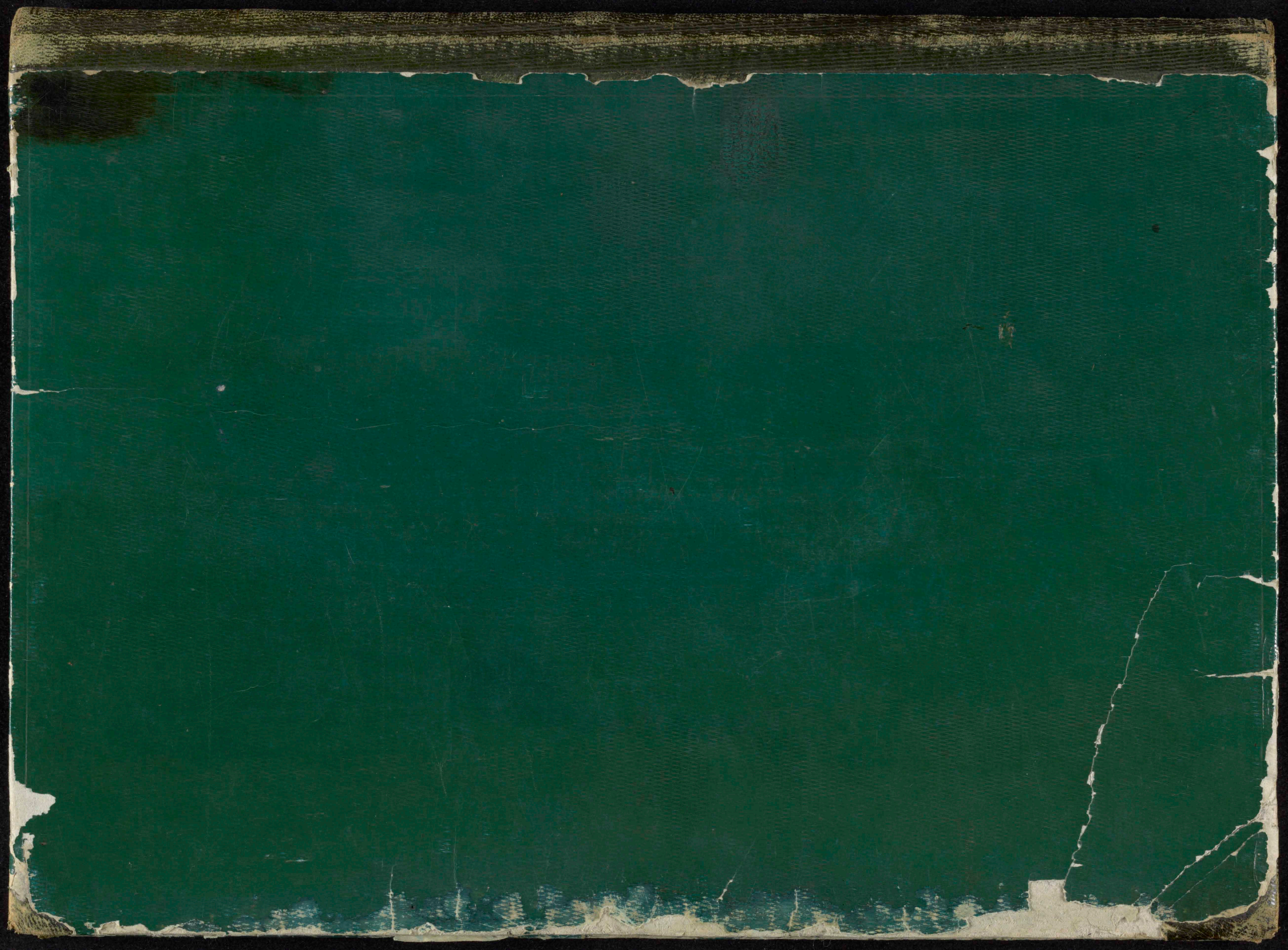
p Ped. dim. p Ped. dim. pp

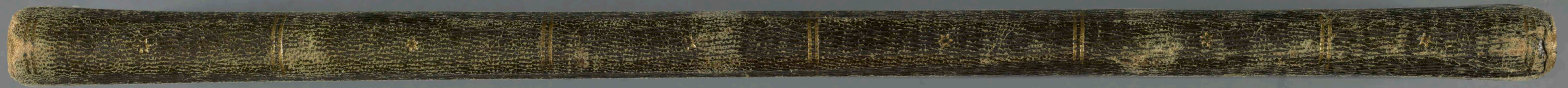
Fine.

II MS 143



58






inches
cm
Blue
Cyan
Green
Yellow
Red
Magenta
White
3/Color
Black